

Inhalt

Zur Einführung 9

»Ich mache so viel Musik, als man *ohne* Musik
füglich machen kann.«

1. Thomas Mann und die deutsche Musik 21
2. »Die glorreiche Kultur des deutschen Kunstliedes« 48
3. Opernszenen: Tradition und Innovation 78
4. *Buddenbrooks*: Zur Phänomenologie des Wagnerismus 97
5. »Blödsinnig schön!« Französische Musik im *Doktor Faustus* 122

»Überall Meister, wie böse Geister«

6. Richard Wagner oder das »Paradigma welterobernden
Künstlertums« 145
7. Richard Strauss oder Zeitgenossenschaft ohne Brüderlichkeit 168
8. Hans Pfitzner oder die »inneren Mängel unseres
Kulturglückes« 203
9. *Salome* und *Palestrina* als historische Chiffren:
Zur musikgeschichtlichen Codierung des
Doktor Faustus 222

Vom »Herrscherglück des Dirigenten«

10. Bruno Walter 241
11. Wilhelm Furtwängler 270

»Wehvolles Erbe, dem ich verfallen.«

12. Bayreuth 303
13. Musik in München: Kontext und Vorgeschichte des *Protests der Richard-Wagner-Stadt München* 323
14. Wider die »stehengebliebene Wagnerei«: Ernest Newman, Thomas Mann, Adorno 358
15. Philosophisch alarmierende Musik: Thomas Mann und Adorno 379

Nachbemerkung 415

Quellen- und Bildnachweise 417

Siglen 419

Anmerkungen 421

Anhang